

Der Elch ist wieder in Österreich

Seit mehreren Jahren lebt im Gebiet des Landschaftsschutzgebietes Trebonsko/CSFR etwa 150 km von Wien entfernt, eine kleine Elch-Population. Es handelt sich ursprünglich um emigrierende Exemplare aus Polen, die sich etwa seit Anfang der 80er Jahre in diesem Gebiet aufhalten und sich dort auch schon vermehren.

Seit Beseitigung des Stacheldrahtes dringen Elche auch in österreichisches Staatsgebiet vor, von wo sie aber aufgrund schlechter Bedingungen meistens wieder zurückkehren. Der Elch, der ursprünglich in Mitteleuropa verbreitet war und in Österreich vermutlich schon um 1000 n. Chr. ausgerottet wurde, könnte nun auch unsere heimischen Wälder bereichern. Es würden sich zwar nur wenige Lebensräume ausreichend eigenen, wie etwa die Donau-March-Thaya-Auen, Teile des Mühl- und Waldviertels, doch ist eine Ansiedlung aufgrund der ökologischen Gegebenheiten durchaus vorstellbar.

Nun wurden bereits im November letzten Jahres – mit Abschlußbewilligung (!–?) – ein Tier und ein Spieß erlegt. Ein Waldbesitzer in Litschau, Herr Graf Sailer, fordert nun in einem neuerlichen Antrag, weitere drei Exemplare zum Abschluß freizugeben.

Als Grund für den Abschluß werden die durch diese Tiere angerichteten Waldschäden angeführt. Fast unwahrscheinlich, wenn man bedenkt, welch großes Areal einzelne Elche beanspruchen. (Oder spielt da etwa die Freude an der Trophäenjagd auch eine Rolle...?) Auch die Frage, wieviele der Schäden wirklich auf den Elch zurückzuführen sind und nicht etwa auf das allzuhäufige Rehwild, konnte leider nicht ausreichend geklärt werden.

Die Bezirkshauptmannschaft Gmünd hat nun in 1. Instanz diesen Antrag abgelehnt. Auch der Landesjagdverband spricht sich gegen den Abschluß der Elche aus. Nun liegt eine Berufung bei der Landesregierung Niederösterreich, Forstdirektion, vor, wo nun über die Abschlußgenehmigung entschieden werden soll.



*aus:
St. Hubertus,
4/91*

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Land \(vormals Blätter für Naturkunde und Naturschutz\)](#)

Jahr/Year: 1992

Band/Volume: [1992_1-2](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Der Elch ist wieder in Österreich 26](#)